

Retrofitting

Werksbelieferung TLC Graz mit Retrofit LKW am Standort Gleisdorf mit einem N3 LKW

| | | | |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------|
| Programm / Ausschreibung | ENIN-4. Ausschreibung | Status | abgeschlossen |
| Projektstart | 08.01.2024 | Projektende | 31.12.2025 |
| Zeitraum | 2024 - 2025 | Projektaufzeit | 24 Monate |
| Keywords | | | |

Projektbeschreibung

Die Herbert Temmel GmbH hat es sich zum Ziel gesetzt, ihre Transport- und Lieferwege möglichst umweltfreundlich und nachhaltig zu gestalten. Daher setzt das Unternehmen schon seit einigen Jahren erfolgreich auf vollelektrische, schwere Nutzfahrzeuge, deren Anteil im Fuhrpark nun erweitert werden soll.

Als Pionier in diesem Bereich, die Herbert Temmel GmbH hat den ersten in Österreich eingesetzten elektrischen LKW N3 bereits 2016 in Betrieb genommen, konnten seither mit Unterstützung der FFG bereits mehrere Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

Gemeinsam mit der Fa. Pepper Motion GmbH aus Deutschland, konnte ein System entwickelt werden, bei welchem gebrauchte Diesel LKW, welche bereits am Ende Ihrer Nutzungsdauer sind, durch eine Vollelektrifizierung einer weiteren Verwendung zugeführt werden. Somit ergeben sich neben den laufenden CO2 Einsparungen noch drei Effekte: 1.) Das Chassis für den LKW muss nicht neu produziert werden, so sparen wir schon ca. 37 Tonnen CO2 bei der Herstellung des Fahrzeuges ein 2.) Das Altfahrzeug wird vom Markt genommen und kann daher auch in anderen Ländern kein CO2 mehr ausstoßen. 3.) das geplante Fahrzeug, BJ 2010 wäre normalerweise auszuscheiden und kann so einer weiteren Nutzung von mind. 6 Jahren zugeführt werden.

Für die Bandbelieferung der Fahrzeugfertigung bei Magna Graz werden Rohbauteile von A-8200 Albersdorf zum Logistikcenter nach A-8042 Graz gefahren. Die Belieferung erfolgt produktionsbegleitend in 2, eventuell sogar in 3 Schichten. Da sich die gesamte Wegstrecke im IG-L Feinstaubgebiet von Graz und Graz Umgebung befindet, soll speziell in diesem Einsatzgebiet auf ein alternatives Antriebssystem zurückgegriffen werden. Hier soll nun zukünftig ein umgerüstetes Fahrzeug eingesetzt werden.

Die Betankung der Fahrzeuge soll am Standort Albersdorf über die vorhandene PV Anlage (2MW / peak) erfolgen, eine entsprechende Ladestation soll im Bereich der Laderampe errichtet werden. Auch beim Strom, der ohne PV getankt wird, handelt es sich natürlich um "grünen" Strom.

Endberichtkurzfassung

Trotz einiger Komplikationen bei diesem Projekt, konnte es am Ende wieder erfolgreich umgesetzt werden und zeigt uns, dass die Umstellung auf emissionsfreie LKW wichtig und richtig ist. Wir werden diesen Weg konsequent weiter verfolgen und haben bereits weitere Projekte in Planung. Die rasche Weiterentwicklung der Technik macht auch einen flexiblen Einsatz der Fahrzeuge zukünftig möglich, da Reichweiten und Ladeinfrastruktur ständig zunehmen.

Projektpartner

- Herbert Temmel GmbH